

DIE STADT

AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

76. Jahrgang

Nr. 15

Donnerstag, 13. April 2023

Bitte Folgeseiten beachten!

Herausgegeben von:

Klingensstadt Solingen

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich Thomas Kraft
Fon 0212 290 - 2142

Redaktion Ilka Fiebich
Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail amtsblatt@solingen.de

Satz Klingensstadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/
Vertrieb Digital unter www.solingen.de/amtsblatt.
In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VgV)
Verfahren: V23/90-4/113 - Verwertung von Altpapier 2023
Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906781
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**

Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**

Verwertung von Altpapier 2023
Übernahme von "kommunalem" Altpapier an der vom AG vorgegebenen Übernahmestelle (ca.5.000 Mg/a bis 6.000 Mg/a), Transport der übernommenen Menge zu der vom AN vorgesehenen Verwertungsanlage inkl. Durchführung sämtlicher Übernahme- und Verwertungslogistikleistungen. Die zu vergebenden Leistungen sind ab dem 01.06.2023 bis zum 31.12.2024 zu erbringen, es besteht eine zweimalige Verlängerungsoption um jeweils ein weiteres Jahr.
Ort der Leistungserbringung:
42653 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**

Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Von: 01.06.2023 Bis: 31.12.2024
Der Vertrag verlängert sich um ein Jahr (bis zum 31.12.2025), sofern er nicht spätestens neun Monate vor dem regulären Vertragsende vom Auftraggeber gekündigt wird (Verlängerungsoption). Der Vertrag verlängert sich um ein weiteres Jahr (bis zum 31.12.2026), sofern er nicht von einem der beiden Vertragspartner bis spätestens neun Monate vor dem Vertragsende gekündigt wird (Vertragsverlängerungsmöglichkeit).
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/b660e438-335c-46a3-bd83-ac6d163be3f1>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 08.05.2023 10:00:00
Bindefrist: 07.07.2023 00:00:00
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

Gem. VOL/B

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Referenz/-en (als Eigenerklärung) über die Vermarktung oder die Verwertung von insgesamt mindestens 5.000 Mg Altpapier pro Jahr. Die Referenz/-en ist/sind für mindestens zwei Kalenderjahre in den Jahren 2020 bis 2022 durch eine Auflistung der/des Auftraggeber/-s mit Angabe der jeweiligen Mengen und Beauftragungszeiträume vorzulegen (es gilt die Summe der Referenzen).

Hinweis der ausschreibenden Stelle:

Ein Unternehmen kann für den Nachweis der erforderlichen beruflichen Leistungsfähigkeit (hier: Referenz/-en zum Nachweis der einschlägigen Berufserfahrung) die Kapazitäten anderer Unternehmen nur dann in Anspruch nehmen, wenn diese die Leistung erbringen, für die diese Kapazitäten benötigt werden (§ 47 Abs. 1 S. 3 VgV). Unternehmen, deren Kapazitäten für die Erfüllung bestimmter Eignungskriterien in Anspruch genommen werden, haben zusätzlich das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 nachzuweisen (§ 47 Abs. 2 VgV). Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch Referenzfragebogen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

Geben Sie bitte den Namen der Berufsgenossenschaft an, seit wann diese Mitgliedschaft besteht und Ihre Mitgliedsnummer an: Der Bieter bzw. ein Bietergemeinschaftsmitglied muss über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 1,5 Mio. Euro verfügen. Bitte geben Sie den Namen des Versicherungsunternehmens sowie die Höhe der Deckungssumme Ihrer bestehenden Versicherung an (Hinweis: Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Laufe der Angebotsbewertung den Versicherungsschein vom Bieter ergänzend zu fordern).

Beschreibung der vorgesehenen Übernahme-, Transport- und Verwertungslogistikleistungen (z. B. Übernahme, Sortierung, Nachtransport) sowie der Verwertungswege des Altpapiers (Die konkrete Benennung von Verwertungsanlagen/Papierfabriken im Angebot ist nicht notwendig.)

Hinweis zum Umfang der vorzulegenden Beschreibung:

Stichpunktartige Beschreibungen sind ausreichend. Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Bedarfsfall detailliertere Beschreibungen nachzufordern.

Beschreibung der vorgesehenen Transportfahrzeuge und ggf. -behältnisse

Hinweis zum Umfang der vorzulegenden Beschreibung:

Stichpunktartige Beschreibungen sind ausreichend. Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Bedarfsfall detailliertere Beschreibungen nachzufordern.

(Eigen-) Erklärung zur Solvenz auf gesonderte Anforderung: Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Laufe der Angebotsbewertung Bilanzen oder Bilanzauszüge aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren oder andere geeignete Nachweise für den Zeitraum 2019 - 2021 (z. B. Erklärung eines Wirtschaftsprüfers oder Steuerberaters), welche die Solvenz des Bieters nachweisen, vom Bieter ergänzend zu fordern.

Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Niedrigster Preis

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb (UVgO) Verfahren: V23/25-P/115 - Stadtteilmanagement Ohligs Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**

Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb [UVgO]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**

Stadtteilmanagement Ohligs
Das Stadtteilmanagement Ohligs übernimmt als Ansprechpartner vor Ort eine wichtige Rolle als Schnittstelle zwischen der Verwaltung und den Akteuren im Stadtteil. Ziel des Stadtteilmanagements ist es, vorhandene Netzwerke zu stabilisieren und zu intensivieren sowie die Beteiligung und Aktivierung der Bewohner im Stadtteil insgesamt zu verankern und damit den Stadtteil zu stärken, die Identität mit dem Stadtteilzentrum zu fördern und das Image zu verbessern.
Ort der Leistungserbringung:
42651 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**

Nebenangebote sind zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Von: Bis:
Beginn: August 2023
Ende: Dezember 2024
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/03f497c9-0c71-4c10-bff6-7a4c0a5dc3eb>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 28.04.2023 10:00:00
Bindefrist:
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

Gem. VOL/B

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

3 vergleichbare Referenzen der vergangenen 5 Jahre (mit einer örtlichen Präsenz von mind. 16 h / Woche)

davon 1 vergleichbare Referenz mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren

davon 1 vergleichbare Referenz inkl der Verwendung von Fördermitteln

Gesamtumsatz und Umsatz im Bereich Stadtteilmanagement der letzten 3 Geschäftsjahre

Berufshaftpflicht: Deckungssummen: 1,5 Mio. € (Personenschäden), 0,5 Mio. (Sonstige Schäden)

Anzahl der durchschnittlichen Mitarbeiter im Bereich Stadtteilmanagement in den letzten 3 Jahren (Mindestens 2 fest angestellte Mitarbeiter

in Vollzeit)

berufliche Eignung des vorgesehenen Projektleiters und des stellvertretenden Projektleiters

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung

Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.

Es ist geplant bis zu vier Bewerber auf Grundlage der in der Bekanntmachung dargelegten Kriterien auszuwählen und zu einem Angebot

aufzufordern.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Wertung Teilnahmeanträge:

25 %: Fachliche Eignung des vorgesehenen Projektleiters und des stellvertretenden Projektleiters

75 %: Vergleichbare Referenzen

Es ist geplant bis zu vier Bewerber auf Grundlage der in der Bekanntmachung dargelegten Kriterien auszuwählen und zu einem Angebot aufzufordern.

Wertung Angebote:

Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung

Preis-/Leistungsverhältnis (%): 10 / 90

25%: Qualität des Projektteams

45 %: Technische, organisatorische und konzeptionelle Qualität der Herangehensweise

20 %: Stundenzahl

10 %: Honorar